

Verlag von Firmin Didot Frères,
Fils & Co. in Paris.

[32124.]

Folgende soeben erschienene Novitäten halten wir als geeignete Geschenke zum bevorstehenden Weihnachtsfeste bestens empfohlen:

Les amis de nos enfants. 1 Vol. in-8., illustré de 75 gravures. Geb. in Lnwd. mit Goldschnitt. Preis ord. 2 fr , netto 1 fr 15 Ngr .

Nos compagnons fidèles. Conversations d'un père avec ses enfants. 1 Vol. in-8., illustré de 75 gravures. Cart in Lnwd. mit Goldschnitt. Preis ord. 2 fr , netto 1 fr 15 Ngr .

Lacroix, P., les Arts du moyen âge et à l'époque de la Renaissance. Ouvrage illustré de 17 planches chromolithographiques exécutées par F. Kellerhoven, et de 400 gravures sur bois. 1 Vol. très grand in-8. Prix broché 6 fr 20 Ngr ord., 5 fr netto; relié dos chagrin, tranche dorée, plat toile avec dorures reproduisant le dessin d'une reliure italienne du XVI. siècle et gardes antiques ord. 8 fr 16 Ngr , netto 6 fr 15 Ngr .

Um eine Idee von der Reichhaltigkeit und Vollständigkeit dieses prächtig ausgestatteten Werkes zu geben, lassen wir nachstehend die Titel der verschiedenen Capitel folgen: Ameublement. — Tapisserie. — Céramique. — Armurerie. — Sellerie. — Orfévrie. — Horlogerie. — Instruments de musique. — Cartes à jouer. — Peinture sur verre. — Peinture murale. — Peinture sur bois, sur toile, etc. — Gravure. — Sculpture. — Architecture civile, religieuse et militaire. — Parchemin, papier. — Manuscrits. — Peinture des manuscrits. — Reliure. — Imprimerie.

Rambosson, J., Histoire des météores et des grands phénomènes de la nature. 1 Vol. grand in-8., illustré de 90 gravures par Yan Dargent et de deux planches chromolithographiques. Prix broché 1 fr 20 Ngr ord., 1 fr 7½ Ngr netto; cart. 2 fr 5 Ngr ord., 1 fr 22½ Ngr netto; relié 2 fr 20 Ngr ord., 2 fr netto.

Nur von den broschirten Exemplaren dieser Werke ist es uns möglich eine ganz geringe Anzahl à cond. abzugeben. Wir bitten daher, nur bei wirklicher Aussicht auf Absatz in einfacher Anzahl à cond. zu verlangen. Gebundene Exemplare ohne Ausnahme nur in feste Rechnung.

Ferner empfehlen wir noch als passendes Geschenk eine sehr hübsch ausgestattete Sammlung von Poesien, welche jedoch nur fest resp. baar ausliefern können:

Lemoyne, André, les Charmes. Paysages des Bois et des Grèves. 1 Vol. grand in-8., illustré de dix eaux-fortes par G. de Bellée, Feyen-Perrin et Leconte. Prix broché 1 fr 20 Ngr

ord., 1 fr 7½ Ngr netto; avec les eaux-fortes sur papier vergé ord. 2 fr , netto 1 fr 15 Ngr ; sans les eaux-fortes ord. 20 Ngr , netto 15 Ngr .

Paris, im November 1868.

Firmin Didot Frères, Fils & Co.

[32125.] Soeben wurde fertig und versandt ich an alle Handlungen, die verlangten:

Kochen, Backen, Waschen

oder

ABC der Hauswirthschaft

von

Henriette Grametke.

Lief. 1. Preis 6 Sgr ord., 4½ Sgr netto, 4 Sgr baar.

Wer von den Herren Collegen sich besonders dafür verwenden will, wolle sich direct an mich wenden.

Ergebenst

Marienburg, 23. November 1868.

A. Bretschneider's Verlag.

[32126.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

A comparative Dictionary

of

the Non-Aryan Languages of India and High Asia,

with a Preliminary Dissertation, based upon the Hodgson Lists and Vernacular MSS.;

with Contributions from Her Majesty's India Office and Foreign Office, the Government of Bengal, the Royal Asiatic Society of Great Britain and Ireland, and from English and Continental Scholars.

Being a Lexicon of One Hundred and Forty-four Tongues, illustrating Turanian Speech, arranged, with Prefaces and Indices, in English, French, German, Russian, and Latin.

By **W. W. Hunter,**

B. A., M.R.A.S., Hon. Fel. Ethnol. Soc.; of the Bengal Civil Service; author of „The Annals of Rural Bengal.“

Dedicated, by command, to Her Majesty the Queen.

kl. Folio, über 220 Seiten. In Leinwd. geb. Preis 2 £. 2 sh.

Der Verfasser versucht in dieser Arbeit die Ursprachen des nördlichen Hindostan, welche unter dem Jahrtausende langen Druck der arischen Eindringlinge fast spurlos verschwunden waren, zurückzuverfolgen, und die Grundzüge derselben an ihren verschiedenartigen Einwirkungen auf die Sprache der Sieger nachzuweisen. Die Arbeit, die erste in ihrer Art, eröffnet ein durchaus neues und unbearbeitetes Feld der Forschung; Bibliotheken selbst untergeordneten Ranges können das Werk schwerlich missen.

London, 25. November 1868.

Trübner & Co.

[32127.] Nach den eingegangenen Bestellungen versandt ich:

Die biblische Geschichte

erzählt nach den Worten

der Schrift.

Mit

Holzschnitten nach Originalzeichnungen von

J. Schnorr von Carolsfeld, A. Diethe, G. A. Elster, Th. Grosse, J. Ritter von Führich, G. Jäger, L. Nieper und L. Seitz.

In farbigem Umschlag elegant broschirt. Preis 3 fr 10 Ngr ord., 2 fr 15 Ngr netto. Prachtvoll gebunden mit Goldschnitt 4 fr 20 Ngr ord., 3 fr 15 Ngr netto.

(Die gebundene Ausgabe nur fest.)

Eine Biblische Geschichte wie die vorstehende, mit Original-Compositionen unserer ersten Künstler in reicher Ausstattung und grossem kräftigen Druck, farbigen Rändern und Initialen ist sicher eine Publication, die auf einen aussergewöhnlich grossen Kreis von Abnehmern rechnen darf.

Die Gleichnisse des Herrn

nach den Worten der Schrift.

Sechszehn Compositionen

von

J. Schnorr v. Carolsfeld, J. Ritter v. Führich, Th. Grosse, Gustav Jäger, L. Nieper, O. Pletsch, Ludovico Seitz und H. Wislicenus.

kl. Folio. In farbigem Umschlag elegant cartonnirt.

Preis 5 fr 10 Ngr ord., 4 fr netto.

Prachtvoll gebunden mit Goldschnitt 7 fr ord., 5 fr 7½ Ngr netto.

(Die gebundene Ausgabe nur fest.)

Die

Wandgemälde

des

Landgrafenjaales auf der Wartburg

von

Moriz von Schwind.

In Holz ausgeführt von A. Gaber.

Text von B. von Arnswald, Commandant auf Wartburg.

Zweite Auflage.

qu. 4. In farbigem Umschlag gebunden.

Preis 2 fr 20 Ngr ord., 2 fr netto.

Solange es mein Vorrath gestattet, liefere ich gern à cond. und bitte Mehrbedarf zu verlangen.

Leipzig, 25. November 1868.

Alphons Dürr.

[32128.] Von dem in meinem Verlage erschienenen und wiederholt angekündigten Werke:

Geschichte der Juden in Königsberg

von

Dr. S. Jolowicz.

Bin ich wieder in der Lage einzelne Exemplare à cond. zur Verfügung zu stellen. Bitte bei Bedarf gef. zu verlangen.

Joseph Jolowicz in Posen.

501*